

# Guter Start in das Jahr 2015

Quartalsabschluss zum 31. März 2015

7 Mai 2015

Jörg Schneider  
Torsten Oletzky  
Torsten Jeworrek

---

<b>Munich Re (Gruppe)</b>	2
<b>Munich Health</b>	9
<b>Geschäftsfeld ERGO</b>	13
<b>Rückversicherung</b>	19
<b>Ausblick</b>	28

**Munich Re (Gruppe) – Q1 2015**

KONZERNERGEBNIS  
**790 Mio. €**

Gute operative Performance im Kerngeschäft – geringe Großschäden in der Rückversicherung

**Rückversicherung**

SEGMENTERGEBNIS  
**668 Mio. €**

597

71

**SCHADEN/UNFALL**

Schaden-Kosten-Quote (SKQ) 92,3%  
Großschäden 6,2%

**LEBEN**

Technisches Ergebnis von 103 Mio. € erfüllt anteilig Erwartungen an das Gesamtjahr

EIGENKAPITAL  
**34,8 Mrd. € (+14,7% vs. 31.12.)**

Starke Kapitalausstattung – Weiterer Aktienrückkauf von 1 Mrd. € bis zur HV 2016

**ERGO**

SEGMENTERGEBNIS  
**99 Mio. €**

37

51

11

**SCHADEN/UNFALL DEUTSCHLAND**

SKQ 98,1% – überdurchschnittliche Großschäden

**L/G DEUTSCHLAND**

Zufriedenstellendes Ergebnis

**INTERNATIONAL**

SKQ 98,7%

KAPITALANLAGEERGEBNIS  
**Rendite 3,0%**

Trotz Niedrigzins solides Ergebnis – Ökonomische ALM Steuerung führt zu Verlusten bei Derivaten, normale Portfolioumschichtungen bringen Veräußerungsgewinne

**Munich Health**

SEGMENTERGEBNIS  
**23 Mio. €**

23

**RÜCKVERSICHERUNG**

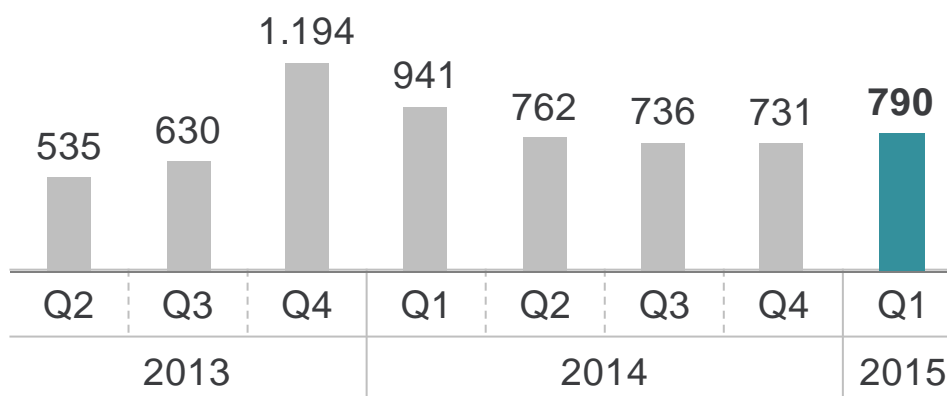
Schaden-Kosten-Quote 100,8%

**PRIMARY INSURANCE**

Schaden-Kosten-Quote 98,0%

## Konzernergebnis

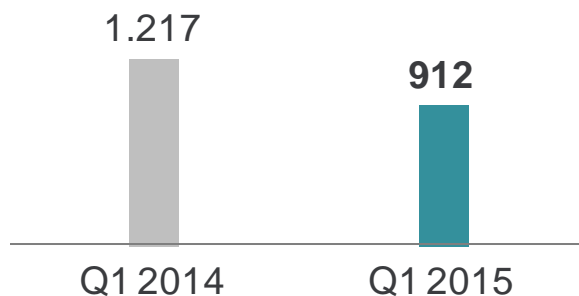
Mio. €



	Q1 2015	Q1 2014
<b>Gesamt</b>	<b>790</b>	941
Rückversicherung	668	768
ERGO	99	153
Munich Health	23	20

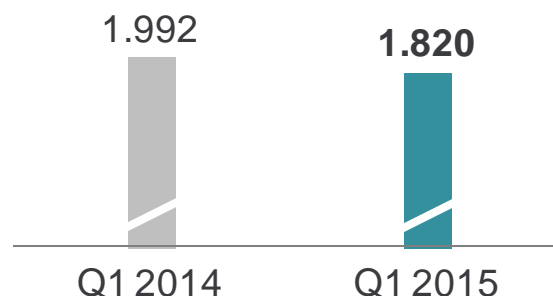
## Technisches Ergebnis

Mio. €

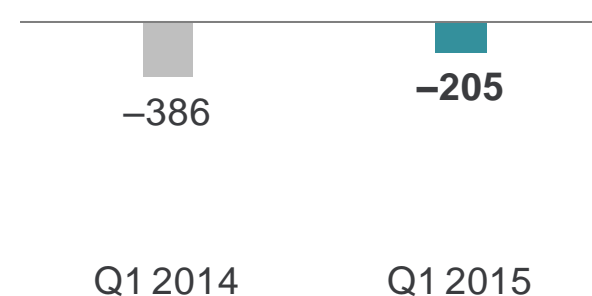


## Kapitalanlageergebnis

Mio. €

Sonstige<sup>1</sup>

Mio. €



Geringe Großschäden in RV  
Q1 2014: 1,0%, Q1 2015: 6,2%

Solide Performance angesichts  
weiter gesunkener Zinsen

Geringe Steuerquote: 16%,  
Währungsgewinn: 66 Mio. €

Eigenkapital	Mio. €
Eigenkapital 31.12.2014	30.289
Konzernergebnis	790
<b>Veränderung</b>	
Ausschüttung	–
Unrealisierte Gewinne/Verluste	2.035
Währungsänderungen	1.857
Erwerb eigener Aktien	–279
Sonstige	61
<b>Eigenkapital 31.3.2015</b>	<b>34.753</b>

#### UNREALISIERTE GEWINNE/VERLUSTE

Festverzinsliche Anlagen  
1.077 Mio. €

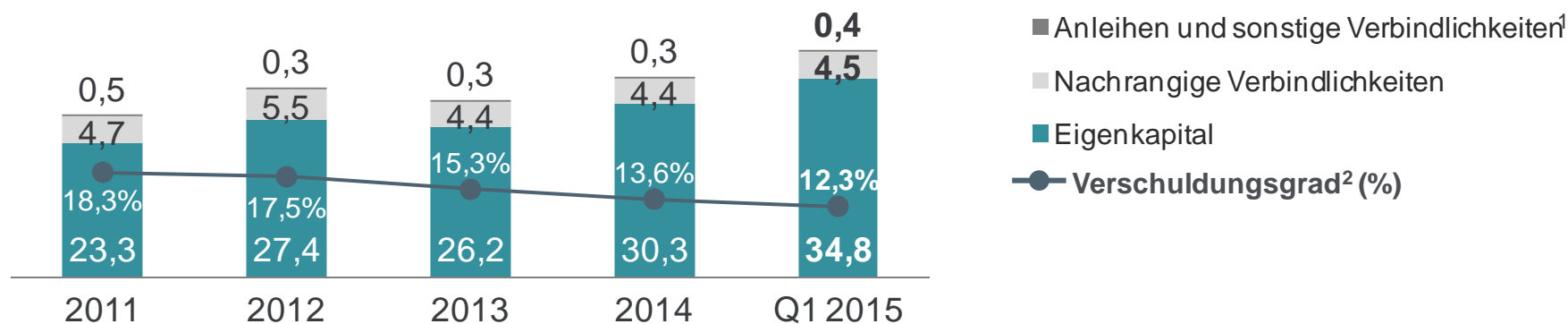
Nicht festverzinsliche  
Anlagen: 945 Mio. €

#### WÄHRUNGSÄNDERUNGEN

Positiver Währungseffekt  
vor allem durch US\$

#### Kapitalausstattung

Mrd. €



<sup>1</sup> Sonstige Verbindlichkeiten umfasst Bankverbindlichkeiten und sonstige strategische Verbindlichkeiten.

<sup>2</sup> Strategisches Fremdkapital (vorrangige, nachrangige und sonstige Verbindlichkeiten) geteilt durch Gesamtkapital (Strategisches Fremdkapital + Eigenkapital).

Kapitalanlagen nach Anlagearten<sup>1</sup>

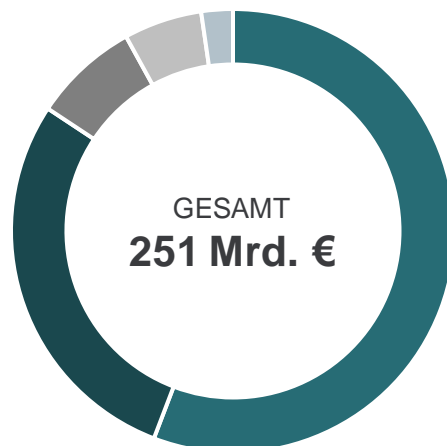
%

Grundstücke und Bauten  
**2,3** (2,4)

Festverzinsliche  
Wertpapiere  
**55,8** (55,5)

Aktien, Aktienfonds und  
Beteiligungen<sup>2</sup>  
**5,7** (5,2)

Verschiedene<sup>3</sup>  
**7,7** (7,7)



Darlehen  
**28,5** (29,2)

## Portfoliomanagement

Insgesamt höhere Marktwerte durch Wechselkursentwicklung und niedrigere Zinsen

Stärkere Diversifikation durch weiteren Abbau deutscher Staatsanleihen...

... bei vorsichtigem Ausbau des Engagements in Spanien, Irland, USA und in Schwellenländern

Verkäufe von ABS/MBS, Zukäufe von Unternehmensanleihen, vor allem in USA

Aufgrund verstärkter Absicherung bleibt Aktienquote bei 4,2% (nach Absicherung)

<sup>1</sup> Marktwert zum 31.3.2015 (31.12.2014). <sup>2</sup>Nach Absicherung 4,2% (4,3%). <sup>3</sup> Depotforderungen, Einlagen bei Kreditinstituten, Renten- und Immobilienfondsanteile sowie Derivate, Anlagen in Infrastruktur/Erneuerbare Energien und Gold.



## Ergebnis aus Kapitalanlagen

## Ergebnis aus Kapitalanlagen

Mio. €

	Q1 2015	Rendite <sup>1</sup> %	Q1 2014	Rendite <sup>1</sup> %
Laufende Kapitalerträge	1.801	3,0%	1.697	3,2%
Ergebnis Zu- und Abschreibungen	-151	-0,2%	-15	0,0%
Ergebnis aus dem Abgang von Kapitalanlagen	997	1,6%	517	0,9%
Derivate <sup>2</sup>	-706	-1,2%	-96	-0,2%
Sonstige Erträge/Aufwendungen	-121	-0,2%	-111	-0,2%
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>1.820</b>	<b>3,0%</b>	<b>1.992</b>	<b>3,7%</b>
<b>Gesamtrendite</b>		<b>16,2%</b>		<b>10,8%</b>

Wiederanlage- rendite	Zu- und Ab- schreibungen	Q1 2015	Q1 2014	Ergebnis aus dem Abgang	Q1 2015	Q1 2014	Derivate	Q1 2015	Q1 2014
Q1 2015 2,0%	Fest- verzinsliche	-97	0	Fest- verzinsliche	620	364	Zinsen <sup>3</sup>	134	25
Q4 2014 2,1%	Aktien	-31	-19	Aktien	369	145	Aktien	-760	-86
Q1 2014 2,5%	Grundbesitz	-19	-16	Sonstige	8	8	Rohstoffe	-68	7
	Sonstige	-4	20				Sonstige	-12	-42

<sup>1</sup> Annualisierte Rendite auf den Mittelwert des zu Quartalsstichtagen zu Marktwerten bewerteten Kapitalanlagebestands in % p.a.

<sup>2</sup> Derivateergebnis ohne laufende und sonstige Erträge und Aufwendungen.

<sup>3</sup> Davon Zinsabsicherung ERGO: 209 Mio. €/35 Mio. € (brutto/netto).

---

Munich Re (Gruppe)

---

## **Munich Health**

---

Geschäftsfeld ERGO

Rückversicherung

Ausblick



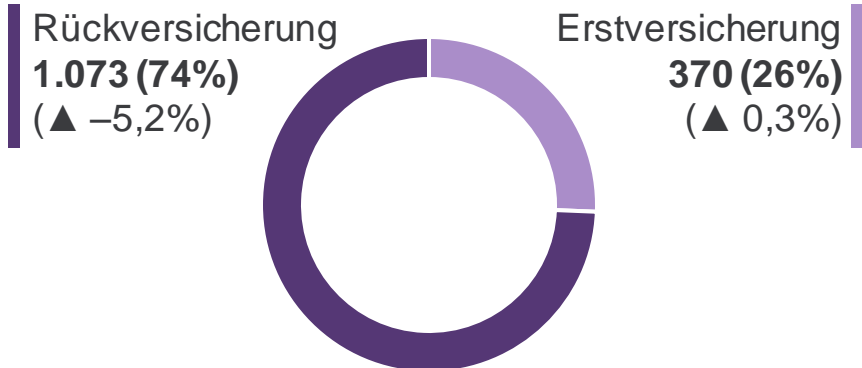
## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Q1 2014	1.501	
Währungseffekte	85	
Verkäufe/Zukäufe <sup>1</sup>	-11	
Organische Veränderung	-132	
<b>Q1 2015</b>	<b>1.443</b>	

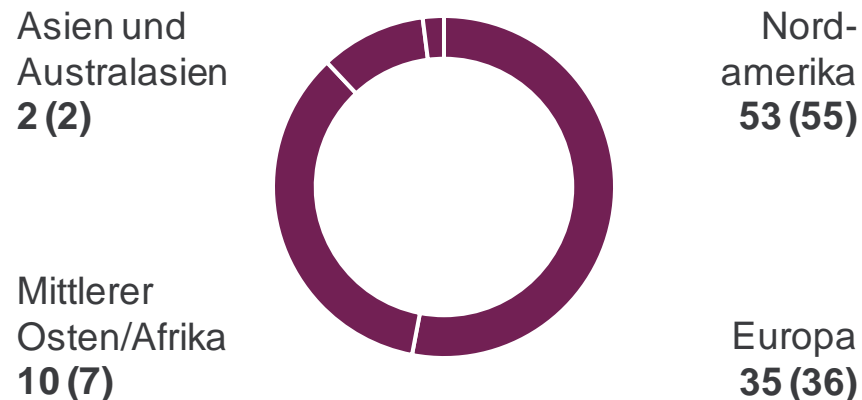
## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Q1 2014	1.501	
Rückversicherung	-59	
Erstversicherung	1	
<b>Q1 2015</b>	<b>1.443</b>	

## Segmentaufteilung Mio. €



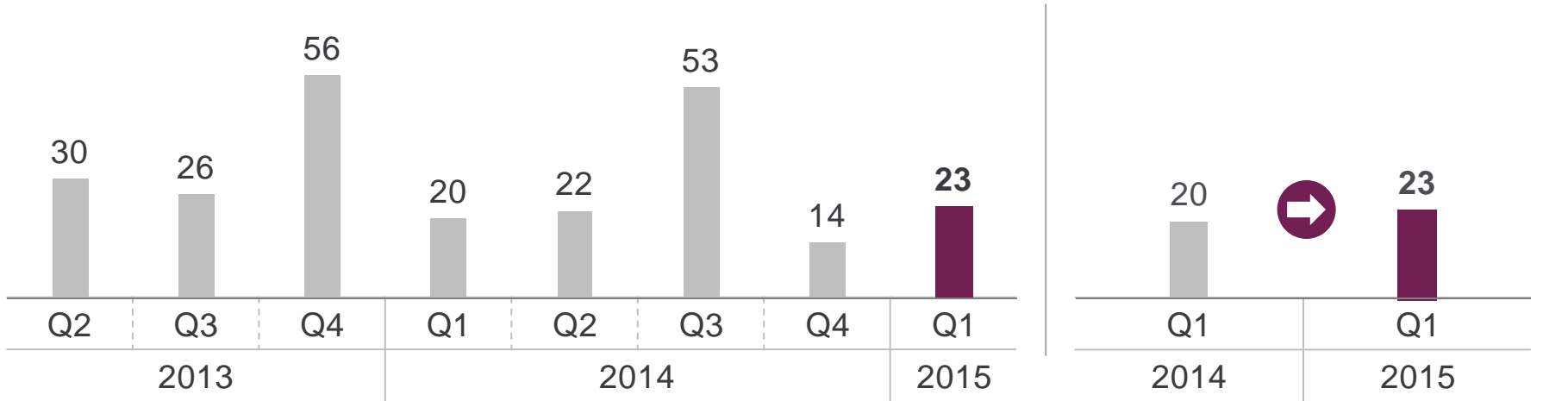
## Regionalaufteilung %



<sup>1</sup> DKV Luxemburg.

## Segmentergebnis

Mio. €



## Technisches Ergebnis

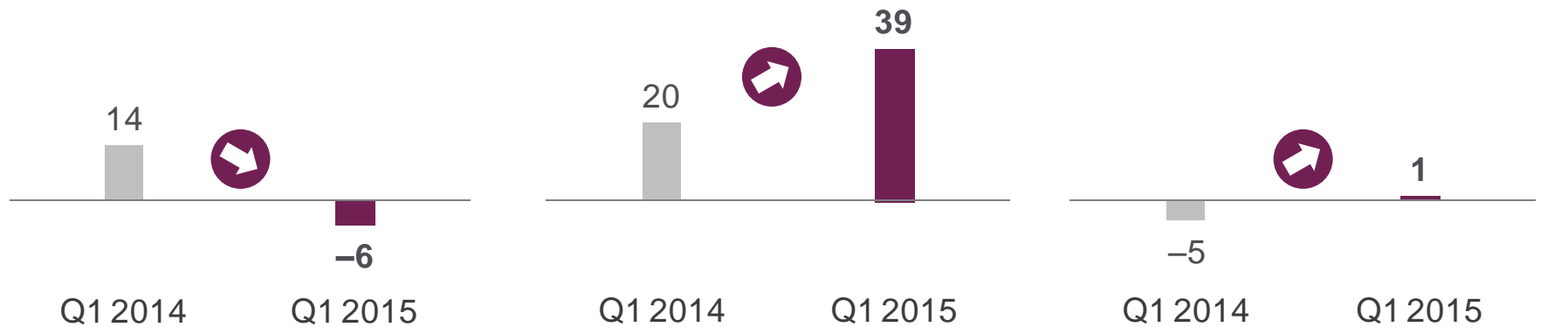
Mio. €

## Kapitalanlageergebnis

Mio. €

## Sonstige<sup>1</sup>

Mio. €



<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

# Munich Health – Highlights

## Q1 2015 vs. Q1 2014

### Beitragseinnahmen

–3,9% 

- Beitragsentwicklung: –132 Mio. € durch geringere Anteile an großvolumigen Verträgen, teilweise kompensiert durch organisches Wachstum im mittleren Osten
- Positive Währungseffekte (85 Mio. €), vor allem durch kanadischen Dollar

### Technisches Ergebnis



- Leichter Anstieg der Schaden-Kosten-Quote (SKQ) auf 100,4% durch veränderte Zuordnung von Verwaltungskosten in der Rückversicherung
- SKQ Rückversicherung: 100,8% (+1,1%)
- SKQ Erstversicherung: 98,0% (–1,4%)

### Kapitalanlageergebnis

+95,0% 

- Laufende Kapitalerträge gestiegen (z.B. bei Daman) und höhere Veräußerungsgewinne vor allem bei Tochtergesellschaften

### Sonstige<sup>1</sup>

- Geringe Steuerquote i.H.v. 4,2%

<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

---

Munich Re (Gruppe)

Munich Health

---

**Geschäftsfeld ERGO**

---

Rückversicherung

Ausblick

# Leichtes Wachstum – vor allem im internationalen Geschäft

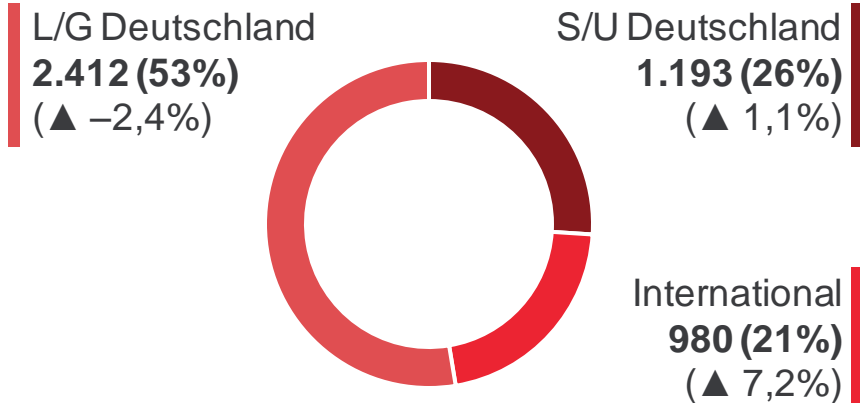
## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Q1 2014	4.565	
Währungseffekte	2	
Verkäufe/Zukäufe	10	
Organische Veränderung	8	
<b>Q1 2015</b>	<b>4.585</b>	

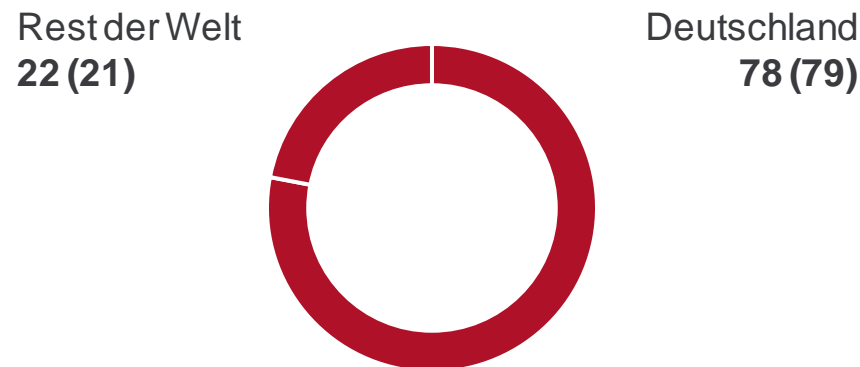
## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Q1 2014	4.565	
Leben/Gesundheit Deutschland	-59	■
Schaden/Unfall Deutschland	13	
International	66	■
<b>Q1 2015</b>	<b>4.585</b>	

## Segmentaufteilung Mio. €



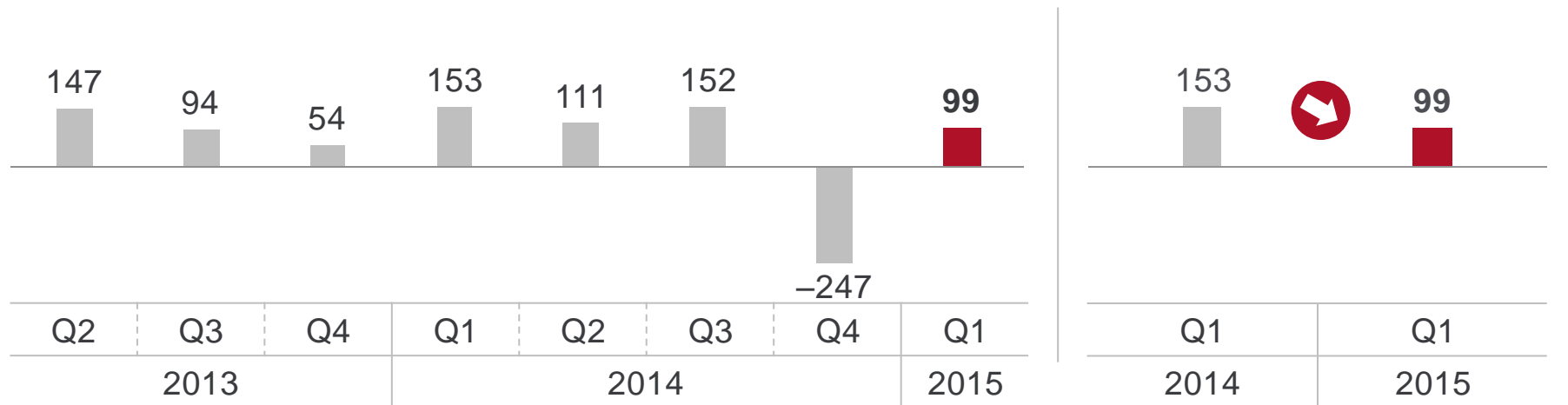
## Regionalaufteilung %



# Schäden aus Naturkatastrophen und geringeres Kapitalanlageergebnis – Ergebnis in Q1 2015 rückläufig

## Segmentergebnis

Mio. €



## Technisches Ergebnis

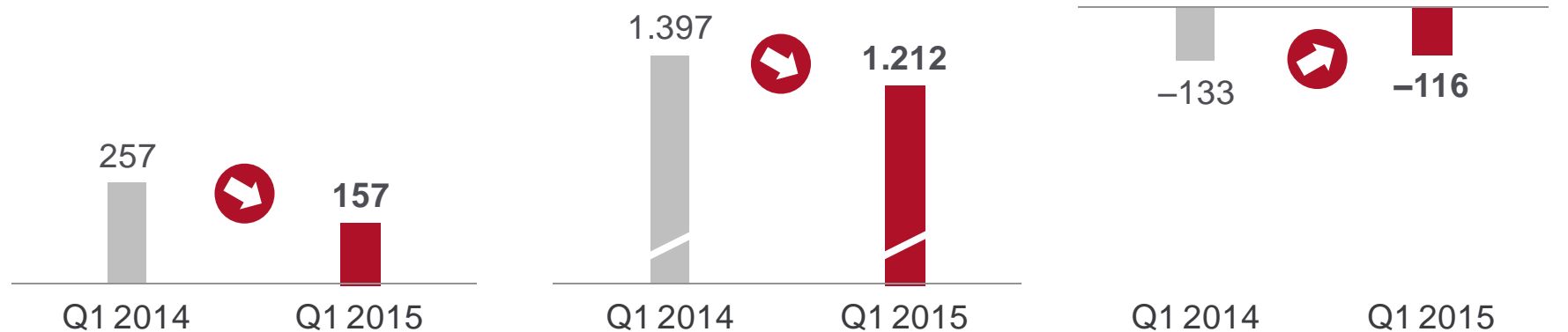
Mio. €

## Kapitalanlageergebnis

Mio. €

## Sonstiges<sup>1</sup>

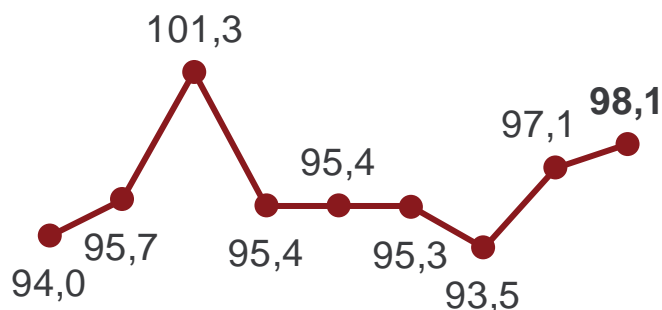
Mio. €



<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

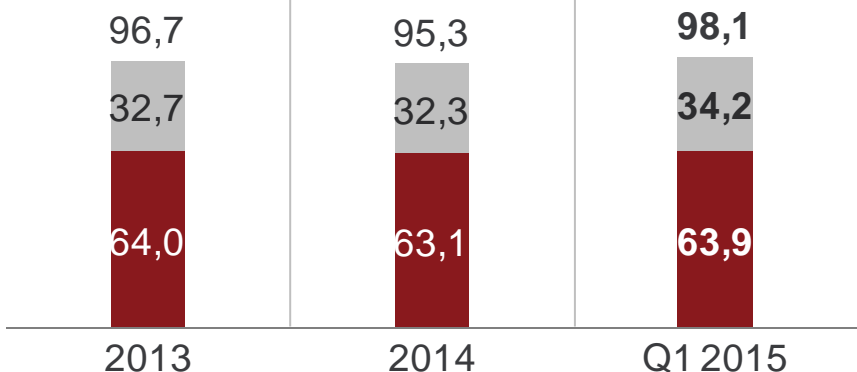
# Schaden-Kosten-Quote von Sturm Niklas und Großschäden im Gewerbe-/Industriegeschäft betroffen

Schaden-Kosten-Quote %

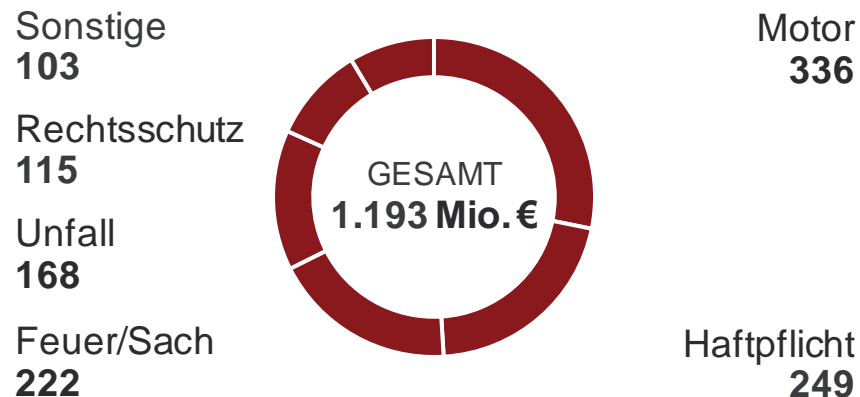


Q1 Q2 Q3 Q4 Q1 Q2 Q3 Q4 Q1 Q2 Q3 Q4

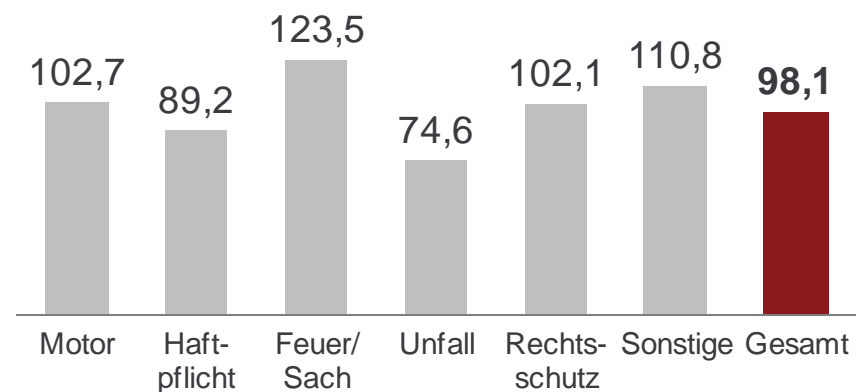
■ Kosten-Quote  
■ Schaden-Quote



Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €



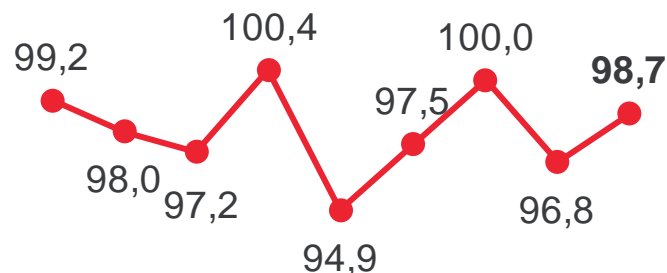
Schaden-Kosten-Quote %





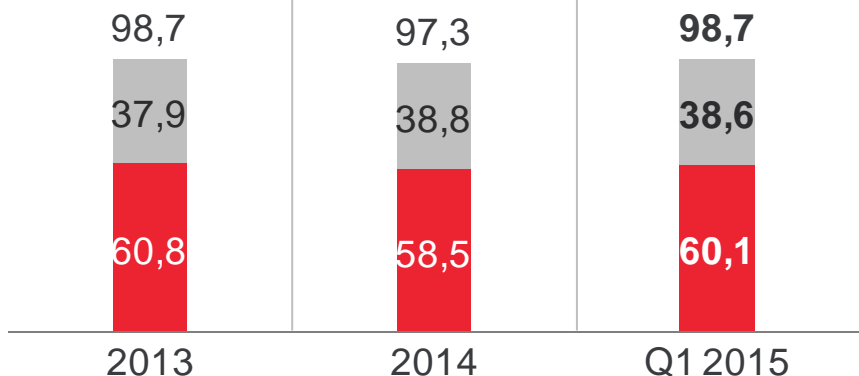
# Schaden-Kosten-Quote in saisonalem Rahmen – Vorjahreswert war außergewöhnlich gut

Schaden-Kosten-Quote %

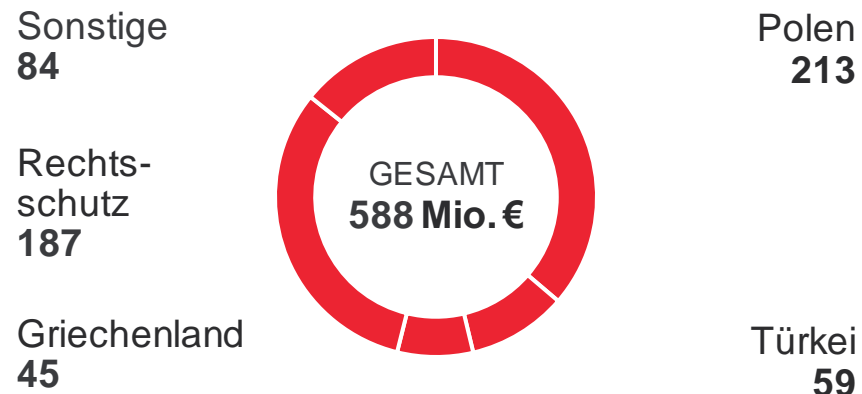


Q1 Q2 Q3 Q4 Q1 Q2 Q3 Q4 Q1 Q2 Q3 Q4

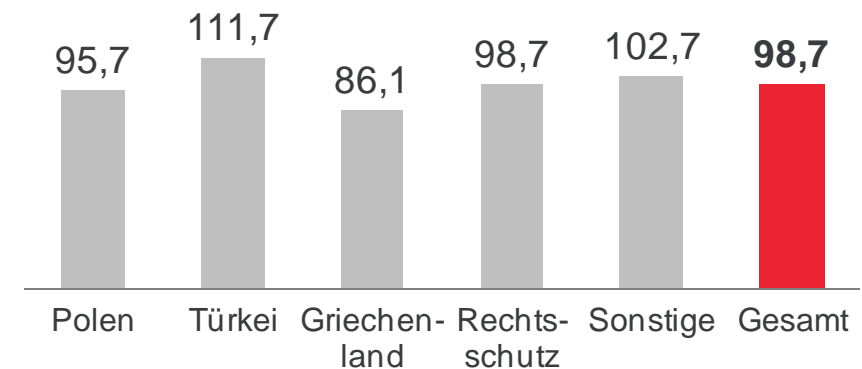
■ Kosten-Quote  
■ Schaden-Quote



Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €



Schaden-Kosten-Quote %



# Geschäftsfeld ERGO – Highlights

## Q1 2015 vs. Q1 2014

### Gesamtbeiträge

+0,7% 

- Leben Deutschland: Geringere laufende Beiträge; mehr Sparbeiträge aus fLV
- Gesundheit Deutschland: Rückgang in der Vollversicherung; Ergänzungsversicherung stabil
- Schaden/Unfall Deutschland: Anstieg vor allem in Feuer/Sach und Haftpflicht
- International: Gutes Wachstum insbesondere in Polen, der Türkei und Großbritannien; neue Gesellschaft in Singapur

### Kapitalanlageergebnis

-13,2% 

- Abschreibungen auf HETA-Bestände -104 Mio. €/-32 Mio. € (brutto/netto)
- Verluste aus Aktienderivaten zur Absicherung
- Hoher Beitrag aus Zinsabsicherungen

### Technisches Ergebnis

-38,9% 

- Leichte Verbesserung in Leben, Rückgänge in Gesundheit und Direkt
- Saisonale Effekte und einzelne Großschäden (z. B. Orkan Niklas)

### Segmentergebnis

-35,3% 

- Rückgang bei technischem Ergebnis und bei Kapitalanlageergebnis wirkt ergebnismindernd
- Geringerer Steueraufwand in Leben/Gesundheit Deutschland sowie International, höhere Steuern in Schaden/Unfall Deutschland

---

Munich Re (Gruppe)

Munich Health

Geschäftsfeld ERGO

---

**Rückversicherung**

---

Ausblick

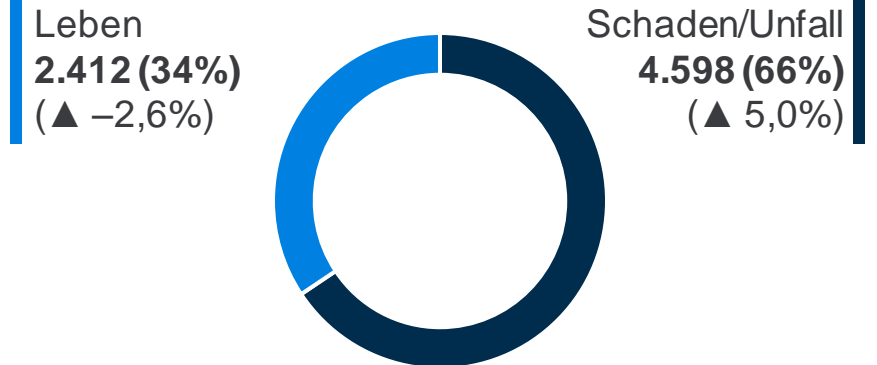
## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Q1 2014	6.858	
Währungseffekte	731	
Verkäufe/Zukäufe	18	
Organische Veränderung	-597	
<b>Q1 2015</b>	<b>7.010</b>	

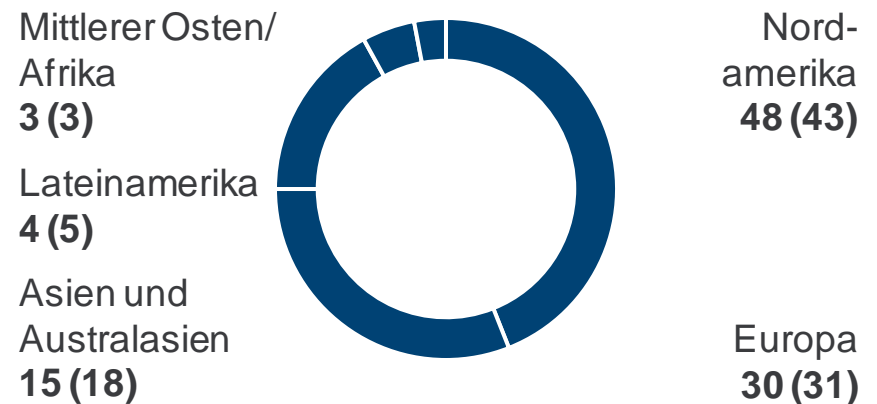
## Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Q1 2014	6.858	
Leben	-65	
Schaden/Unfall	217	
<b>Q1 2015</b>	<b>7.010</b>	

## Segmentaufteilung Mio. €

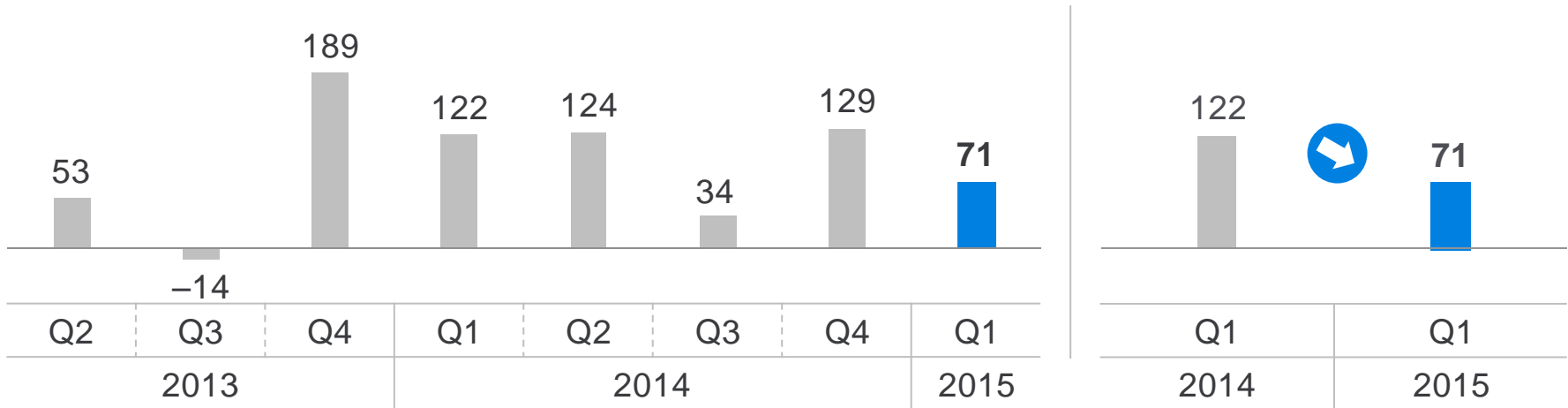


## Regionalaufteilung %



## Segmentergebnis

Mio. €



## Technisches Ergebnis

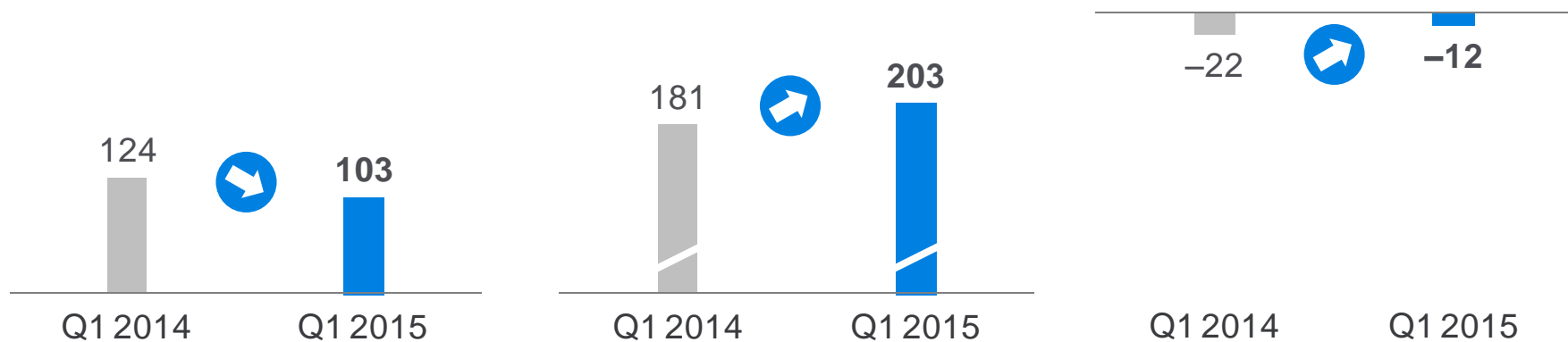
Mio. €

## Kapitalanlageergebnis

Mio. €

## Sonstige<sup>1</sup>

Mio. €



<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

## Q1 2015 vs. Q1 2014

**Beitragseinnahmen**-2,6% 

- Positive Währungseffekte (197 Mio. €), hauptsächlich durch US-Dollar und kanadischen Dollar
- Organische Veränderung (-262 Mio. €) vor allem durch verringerte Anteile bei großvolumigen Verträgen

**Kapitalanlageergebnis**+12,2% 

- Gestiegene laufende Erträge durch Wechselkursentwicklung
- Höhere Veräußerungsgewinne, gleichzeitig gestiegene Verluste bei Aktienderivaten

**Kapitalanlagen mit Versicherungsbezug**

- Negative Auswirkungen (-42 Mio. €) durch Rentenversicherungen mit besonderen Kundenoptionen (GmxB)

**Technisches Ergebnis**-16,9% 

- Technisches Ergebnis erfüllt anteilig Erwartungen an das Gesamtjahr (400 Mio. €)
- Alle wesentlichen Märkte im Rahmen der Erwartungen
- Anhaltend solide Beiträge aus Kanada, Kontinentaleuropa und UK, Entwicklung in Asien erneut sehr zufriedenstellend
- Keine weiteren Sonderbelastungen aus USA (Sterblichkeit) und Australien (Invalidität)

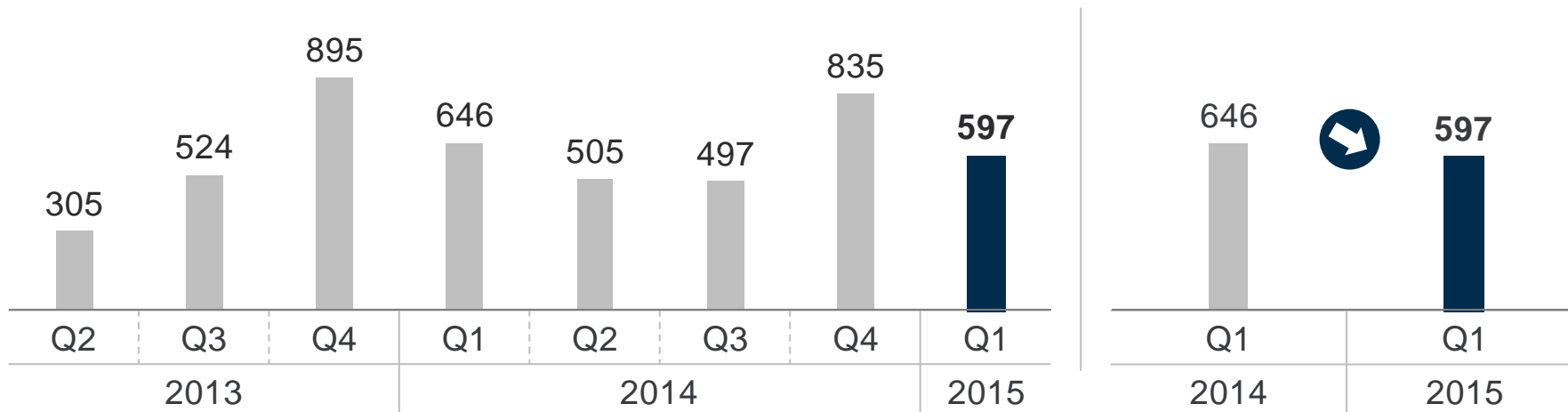
**Sonstige<sup>1</sup>**

- Positiver Währungseinfluss (11 Mio. €)
- Steuerquote: 14,5%

<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

## Segmentergebnis

Mio. €



## Technisches Ergebnis

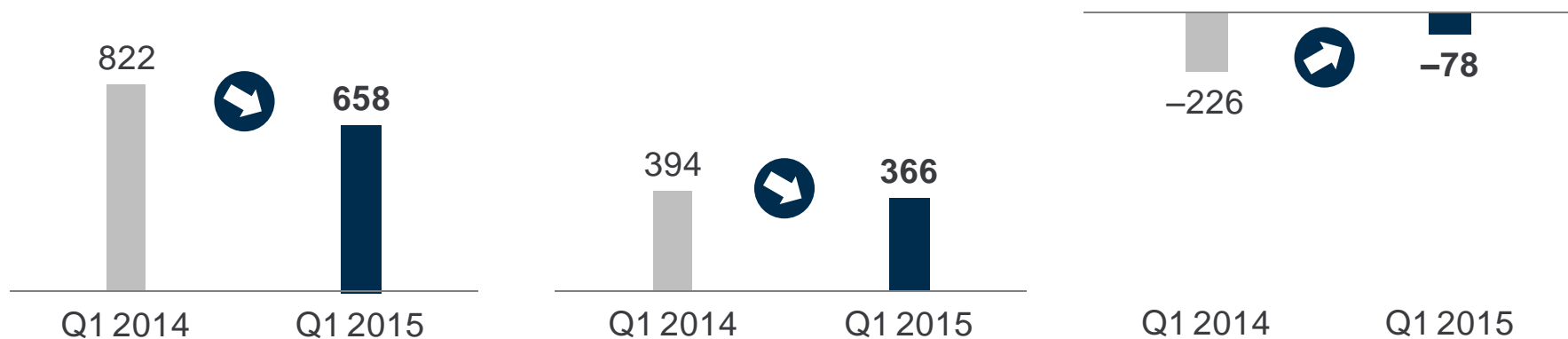
Mio. €

## Kapitalanlageergebnis

Mio. €

## Sonstige<sup>1</sup>

Mio. €



<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.



## Q1 2015 vs. Q1 2014

**Beitragseinnahmen****+5,0%** 

- Stark positive Währungseffekte (534 Mio. €), vor allem durch US-Dollar
- Negative organische Entwicklung durch Kfz- (Vorjahreseffekt), Feuer- und Kreditgeschäft
- Zukauf einer australischen Einheit Calliden (18 Mio. €)

**Technisches Ergebnis****-20,0%** 

- Erneut geringes Niveau an Schäden aus Naturkatastrophen, aber höher als im Vorjahr
- Geringere Basisschadenquote: Positive Währungseffekte überkompensieren die Auswirkungen der Erneuerung

**Kapitalanlageergebnis****-7,1%** 

- Gestiegene laufende Erträge durch höhere Beiträge von Fremdwährungsinvestments
- Rückläufiges Ergebnis bei Derivaten (v.a. Aktien- und Rohstoffderivate)

**Sonstige<sup>1</sup>**

- Verbessertes nicht-operatives Ergebnis durch Währungseffekte (77 Mio. €)
- Steuerquote: 15,7%

<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

## Schaden-Kosten-Quote

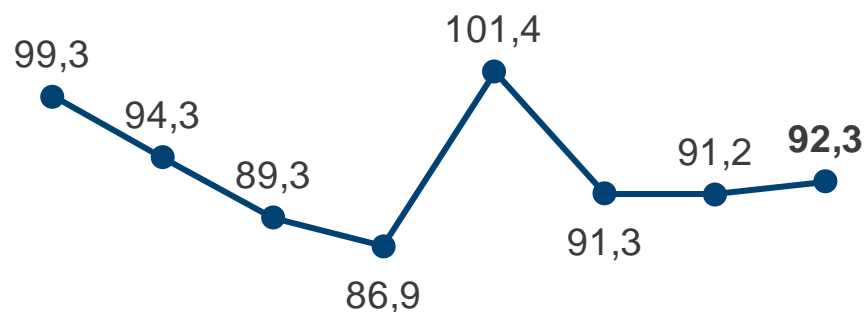
%

■ Basisgeschäft ■ Naturkatastrophen ■ Von Menschen verursacht ■ Kostenquote

Jahr	Schaden-Kosten-Quote (%)	Basisgeschäft	Naturkatastrophen	Von Menschen verursacht	Kostenquote
2012	91,0	50,2	7,7	3,1	30,0
2013	92,1	51,3	4,7	5,7	30,4
2014	92,7	53,0	3,3	3,9	32,5
Q1 2015	92,3	54,9	1,6	4,6	31,2

## Schaden-Kosten-Quote

%



Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
2013			2014			2015	

## Großschäden

%

Gesamt | Naturkatastrophen | Von Menschen verursacht

Q1 2015	6,2	1,6	4,6
Ø-Erwartung	~12,0	~8,5	~3,5

Auflösung von Rückstellungen <sup>1</sup> (Basisschäden)	Mio. €	%-Pkt.
Q1 2015	~165	~4,0

**Normalisierte Schaden-Kosten-Quote:**  
~98,1%

<sup>1</sup> Vor allem Auflösungen aus Feuer und Motor.

# Nur geringer Preisrückgang dank Zyklusmanagement und genutzter Chancen auf profitables Neugeschäft

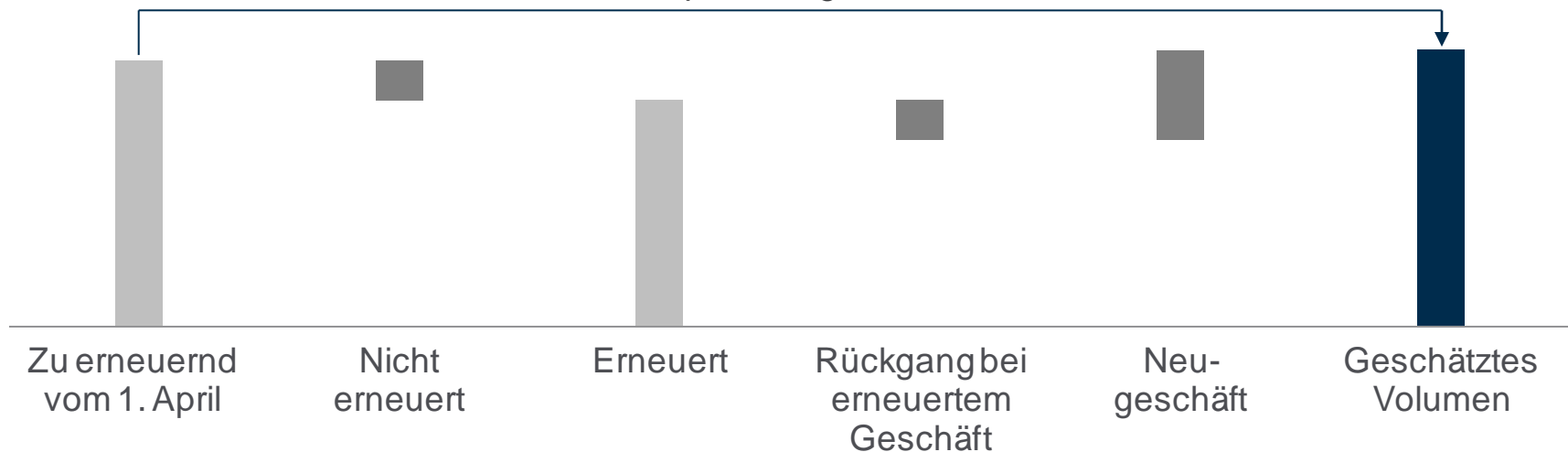
## April-Erneuerung 2015

%	100	-14,8	85,2	-14,8	33,5	<b>103,9</b>
Mio. €	1.045	-155	890	-155	350	<b>1.085</b>

### Beitragsveränderung

- davon reine Preisänderung<sup>1</sup> ~ -2,6%
- davon veränderte Exponierung +6,5%

**+3,9%**



**Portfolio-Profitabilität liegt weiterhin deutlich über den Kosten des eingesetzten Kapitals**

<sup>1</sup> Risikoadjustiert.

# Ausblick Juli Erneuerung – Schwerpunkte Nord- und Südamerika, wichtigste Erneuerung für Australien

## Regionale Verteilung der Juli-Erneuerung

Nordamerika  
**33**

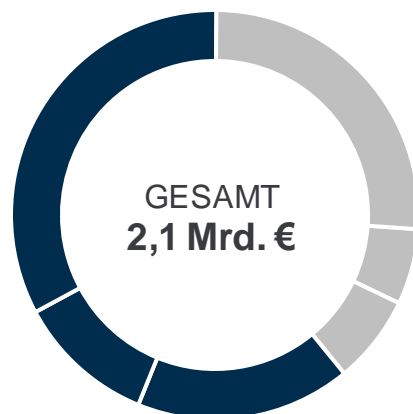
Lateinamerika  
**11**

Australien  
**17**

Weltweit  
**26**

Rest<sup>1</sup>  
**6**

Europa  
**7**



## Ausblick auf die Juli-Erneuerung

- Erwartbar anhaltend hohe Kapazitäten und intensiver Wettbewerb, sofern bedeutende Schäden ausbleiben
- Juli-Erneuerung mit relativ hohem Naturkatastrophenanteil von ~21%, Preis für Naturkatastrophendeckung wird allgemeine Preisentwicklung prägen

**Klarer Fokus auf Profitabilität, um Qualität des Portfolios zu erhalten**

<sup>1</sup> Asien/Pazifik/Afrika.

---

Munich Re (Gruppe)

Munich Health

Geschäftsfeld ERGO

Rückversicherung

---

**Ausblick**

---

## Munich Re (Gruppe)

### GEBUCHTE BRUTTOBEITRÄGE<sup>1</sup>

**49–51 Mrd. €**  
(zuvor 47–49 Mrd. €)

Währungseffekte führen zur Anhebung der Erwartungen

### RENDITE AUF KAPITALANLAGEN

**mind. 3%**

Solide Rendite in anhaltendem Niedrigzinsumfeld

### KONZERNERGEBNIS

**2,5–3 Mrd. €**

RoRaC-Ziel von 15% nach Steuern über den Zyklus bleibt bestehen

## Rückversicherung

### SCHADEN-KOSTEN-QUOTE

**~97%**  
(zuvor 98%)

### SEGMENTERGEBNIS

**mind. 2 Mrd. €**

## ERGO

### SCHADEN-KOSTEN-QUOTE

Deutschland: **~93%**  
International: **~97%**

### SEGMENTERGEBNIS

**~500 Mio. €**

## Munich Health

### SCHADEN-KOSTEN-QUOTE

**~99%**

### SEGMENTERGEBNIS

**50–100 Mio. €**

<sup>1</sup> Nach Segmenten: Rückversicherung ~28 Mrd. €, ERGO 16–16,5 Mrd. €, Munich Health ~5,5 Mrd. €.

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Zahlen bis 2010 werden segmentiert dargestellt.

Segmentierte Zahlen sind vor Eliminierung segmentübergreifender konzerninterner Effekte.

ERGO Neusegmentierung: 2009–2010 vor Eliminierung des Geschäfts mit Munich Re, 2011–2014 konsolidiert, d.h. nach Eliminierung des Intra-Gruppengeschäfts, 2013–2014 neue Segmentierung